

## Mit „Chance auf Leben“ in die Jubiläumstage

Es gehört zur guten Tradition des GC Bochum, sich für soziale Projekte stark zu machen. Das gilt natürlich auch im 30. Jubiläumsjahr. Und so konnte sich Rita Römert-Steinau, die Vorsitzende des Vereins „Chance auf Leben“ über bemerkenswerte 8000,- Euro freuen, die nun voll und ganz Projekten in Indien zugute kommen, mit denen Mädchen und Frauen im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe mit Bildung und Qualifikation Auswege aus gesellschaftlicher Diskriminierung eröffnet werden.

Vorausgegangen war ein wirklich gut organisiertes Golfturnier im Modus Floridascramble. (Für diejenigen, die sich mit den vielfältigen Spielformen nicht so genau auskennen, hier ein Link: [HYPERLINK "http://www.igc.de/interessantes-lexikon--S--Kleines+Golf+Lexikon.html"](http://www.igc.de/interessantes-lexikon--S--Kleines+Golf+Lexikon.html)) Hatten alle zu Beginn des Turniers noch skeptisch gen Himmel geblickt, wuchs das Vertrauen in Petrus´ Wetterlogistik von Loch zu Loch. Tatsächlich kamen alle Flights trocken ins Clubhaus und konnten sich über weite Strecken sogar über nicht angesagten Sonnenschein freuen. Damit war bei besten Platzverhältnissen natürlich die Grundlage für gute Ergebnisse gegeben.

Die standen allerdings nicht unbedingt im Vordergrund. Gute Laune und Spaß mit den Flightpartnern waren ganz oben auf der Prioritätenliste. Und diese gute Laune hielt auch auf der Abendveranstaltung vor. Natürlich gab es viel gelobtes indisches Essen. Dr. Martin Vortmeyer moderierte in gewohnt souveräner Manier dann die Siegerehrung, bei der sich die Gewinner der Bruttowertung und der beiden ausgespielten Nettoklassen vom reich bestückten Preistisch die Sahnestückchen auswählen durften. (Einzelergebnisse und Siegerliste wie immer bei mygolf)

An Thomas Glatzel war es dann, die im Festzelt versammelten Teilnehmer bei der anschließenden Versteigerung zu Höchstgeboten zu bewegen, was ihm ausgezeichnet gelang. Unter den sprichwörtlichen Hammer kam zum Beispiel ein hochwertiges Fahrrad von BMW, bei dem man gegen jede Erwartung immer noch selbst in die Pedalen treten muss. Alle Objekte waren von Sponsoren zur Verfügung gestellt, deshalb an dieser Stelle ein ausdrücklicher Dank an die vielen Unternehmen, die die gute Sache uneigennützig unterstützen!

Schließlich sorgte die abschließende Tombola für gute Laune. Es ist doch immer wieder erstaunlich, dass einige Teilnehmer Losglück zu pachten scheinen, während andere eher frustriert auf die kleinen Zettelchen blicken und vergeblich auf die Bekanntgabe ihrer Nummern warten.

Gewonnen hat in jedem Fall der Verein „Chance auf Leben e.V.“, der nun mit einem guten Batzen seine erfolgreiche Arbeit in Indien fortsetzen kann. Allen Teilnehmern des Turniers herzlichen Dank für ihr Engagement.

Dr. Michael Küpper

Bochumer Golfclub e.V.

